

## auf Ausstellung einer projektbezogenen Bescheinigung zur Bauvorlageberechtigung

Sehr geehrter Antragsteller,

wir bedanken uns für Ihr Interesse zur Beantragung eines einmaligen Nachweises zur Bauvorlageberechtigung für ein bestimmtes Bauvorhaben im Lande Hessen und übersenden Ihnen anbei die erforderlichen Unterlagen:

1. Antragsformular
2. Datenbogen
3. Erklärung bzgl. Bauantrag
4. Nachweis über eine ausreichende Berufshaftpflichtversicherung

Bitten füllen Sie die Vordrucke 1 bis 3 aus und senden Sie diese unterschrieben an uns zurück. Der Vordruck 4 ist von dem Versicherungsunternehmen auszufüllen und uns im Original, nicht älter als 3 Monate zu zusenden. Die erforderlichen Unterlagen und Nachweise bitten wir beizufügen.

Der Gebührenbescheid für die Ausstellung der projektbezogenen Bescheinigung zur Bauvorlageberechtigung wird Ihnen nach Antragstellung zugestellt.

Mit freundlichen Grüßen

INGENIEURKAMMER HESSEN  
Abraham-Lincoln-Straße 44  
65189 Wiesbaden

Tel.: 0611/97457-0  
Fax: 0611/97457-29

Ansprechpartnerin:  
Doreen Topf

Tel.: 0611/97457-18  
E-Mail: [topf@ingkh.de](mailto:topf@ingkh.de)

# ANTRAG

auf Ausstellung einer projektbezogenen Bescheinigung zur  
Bauvorlageberechtigung

---



## 1. Antragsformular

Hiermit beantrage ich die Ausstellung einer projektbezogenen Bescheinigung nach § 11 Hessisches Ingenieur- und Ingenieurkammergesetz (HIngG).

Die hierzu notwendigen Unterlagen habe ich ausgefüllt und die erforderlichen Nachweise beigelegt.

- ausgefüllter Datenbogen
- Erklärung bzgl. Bauantrag
- Nachweis über eine ausreichende Berufshaftpflichtversicherung
- Kopie der Ingenieur-Examens-Urkunden
- Kopie des Diplom-Zeugnisses
- Kopie des Diploma Supplement inkl. Transcript of Records
- Kopie der Bescheinigung zur Bauvorlageberechtigung aus einem anderen Bundesland
- Kopie des Bauantragsformulares
- Kostenbeitrag werde ich nach Zustellung des Gebührenbescheides überweisen.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift

# ANTRAG

auf Ausstellung einer projektbezogenen Bescheinigung zur  
Bauvorlageberechtigung



## 2. Datenbogen

Ich mache hiermit zum Zwecke der Eintragung in der bei der Ingenieurkammer Hessen geführten Liste der bauvorlageberechtigten Ingenieurinnen und Ingenieure nachfolgende Angaben:

### 1. Angaben zur Person:

1.1 Anrede: Frau  Herr

1.2 Familienname: \_\_\_\_\_

1.3 Vorname: \_\_\_\_\_

1.4 früher geführter Name: \_\_\_\_\_

1.4 Titel und akademische Grade: \_\_\_\_\_

1.5 Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

1.4 Geburtsort: \_\_\_\_\_

1.5 Staatsangehörigkeit: \_\_\_\_\_

### 2. Anschriften:

2.1 Privatadresse:

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Telefax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

2.2 Büroanschrift:

Bürobezeichnung: \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Telefax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Homepage: www. \_\_\_\_\_

# ANTRAG

auf Ausstellung einer projektbezogenen Bescheinigung zur  
Bauvorlageberechtigung

---

## 3. Fachdaten

---

3.1 Examen folgender Hochschule:

der Fachrichtung: \_\_\_\_\_

wurde am: \_\_\_\_\_ abgelegt

Dabei wurde die akademischen Bezeichnung: \_\_\_\_\_ erworben.

3.2 Eine Staatsprüfung zum gehobenen oder höheren bautechnischen Verwaltungsdienst in der Bundesrepublik Deutschland wurde

am: \_\_\_\_\_

bei: \_\_\_\_\_

in der Fachrichtung: \_\_\_\_\_

erfolgreich abgelegt.

3.3 Amtliche Bestätigung der Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" wurde wann von welcher Behörde ausgestellt?

3.4 Bestehende Eintragungen als Bauvorlageberechtigter:

Bereits eingetragen in die Liste der bauvorlageberechtigten Ingenieure des Landes:

seit: \_\_\_\_\_

unter der Listenummer: \_\_\_\_\_

gelöscht: \_\_\_\_\_

geändert: \_\_\_\_\_

# ANTRAG

auf Ausstellung einer projektbezogenen Bescheinigung zur  
Bauvorlageberechtigung

---

## 4. Versand

---

	An Privatadresse	An Büroadresse
Beitrags- und Gebührenrechnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Korrespondenz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## 5. Beschäftigungsart

---

Die berufliche Tätigkeit wird:

- selbständig und eigenverantwortlich ausgeübt
  - Im Rahmen einer Gesellschaft:
    - als Gesellschafter einer Gesellschaft
    - als Geschäftsführer einer Gesellschaft
  - Rechtsform der Gesellschaft:
    - Gesellschaft bürgerlichen Rechts
    - Aktiengesellschaft
    - GmbH
      - Amtsgericht:
      - Handelsregister-Nr.:
    - Partnerschaftsgesellschaft
      - Amtsgericht:
      - PR-Nr. der Partnerschaft:
    - Sonstige
- als Angestellter in einem privatrechtlichen Arbeitsverhältnis  
Arbeitgeber:
- als Angestellter im öffentlichen Dienst  
Dienstherr:
- als Beamter im öffentlichen Dienst  
Dienstherr:

---

Ort, Datum

---

Unterschrift

# ANTRAG

auf Ausstellung einer projektbezogenen Bescheinigung zur  
Bauvorlageberechtigung



## 3. Erklärung bzgl. Bauantrag

### 1. Allgemeine Angaben

Bauvorhaben  
(Bezeichnung):

---

Gemarkung:

---

Gemeinde:

---

Flur:

---

Flurstück:

---

Eigentümer:

---

Anschrift:

---

Bauherr:

---

Anschrift:

---

### 2. Erklärung

Hiermit erkläre ich:

dass der Bauantrag für das o. g. Bauvorhaben noch nicht bei dem zuständigen Bauamt  
eingereicht wurde.

Ich versichere die Richtigkeit der in meinem Antrag, im Datenbogen und in dieser Erklärung  
gemachten Angaben.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

# ANTRAG

auf Ausstellung einer projektbezogenen Bescheinigung zur  
Bauvorlageberechtigung

## 4. Nachweis über eine ausreichende Berufshaftpflichtversicherung

Hiermit bestätigen wir, dass für

Name:

Bürobezeichnung:

Anschrift:

unter der Versicherungsscheinnummer:   
bei dem Versicherungsunternehmen:

eine Berufshaftpflichtversicherung für die gesetzliche Haftpflicht als Ingenieur/Ingenieurin besteht und dass die Tätigkeit des Antragstellers als

- Stadtplaner** (gem. § 8 Abs. 1 Nr. 6 HInG)       **Beratender Ingenieur** (gem. § 5 Abs. 1 Nr. 6 HInG)  
 **Fachingenieur IngKH** (§ 12 HInG)

versichert ist.

Grundlage des Versicherungsschutzes sind die Allgemeinen Versicherungsbedingungen für die Haftpflichtversicherung sowie die besonderen Bedingungen des Vertrages.

Die Höchstersatzleistung des Versicherers beträgt für die Berufshaftpflichtversicherung:

für Personenschäden ..... EUR (Mindestdeckungssumme: 500.000,00 EUR)

für Sach- und Vermögensschäden ..... EUR (Mindestdeckungssumme: 250.000,00 EUR)

je Versicherungsfall. Die Höchstersatzleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres beträgt das Zweifache dieser Deckungssummen.

eine Berufshaftpflichtversicherung für die gesetzliche Haftpflicht als Ingenieur/Ingenieurin besteht und dass die Tätigkeit des Antragstellers als **Nachweisberechtigter (NWB)** für

- Standsicherheit     vorbeugenden Brandschutz     Schallschutz     Wärmeschutz

gemäß § 6 Abs. 3 der Verordnung über Nachweisberechtigte für bautechnische Nachweise nach der hessischen Bauordnung (Nachweisberechtigtenverordnung, NBVO vom 3. Dezember 2002 (GVBl. I, S. 729)), zuletzt geändert durch Verordnung vom 24. November 2015 [GVBl. Nr. 30 vom 14.12.2015 S. 546 ff.] versichert ist.

Grundlage des Versicherungsschutzes sind die Allgemeinen Versicherungsbedingungen für die Haftpflichtversicherung sowie die besonderen Bedingungen des Vertrages.

Die Höchstersatzleistung des Versicherers beträgt für die Berufshaftpflichtversicherung:

für Personenschäden ..... EUR (Mindestdeckungssumme: 500.000,00 EUR)

für Sach- und Vermögensschäden ..... EUR (Mindestdeckungssumme: 500.000,00 EUR)

je Versicherungsfall. Die Höchstersatzleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres beträgt das Zweifache dieser Deckungssummen.

Beratender Ingenieur

Nachweisberechtigung

# ANTRAG

auf Ausstellung einer projektbezogenen Bescheinigung zur  
Bauvorlageberechtigung

Bauvorlageberechtigung

Hiermit bestätigen wir, dass die Tätigkeit des o. g. Ingenieurs/der o. g. Ingenieurin als

**Bauvorlageberechtigter (BVB)**

gemäß § 11 Abs. 1 Nr. 2 HIngG versichert ist.

Grundlage des Versicherungsschutzes sind die Allgemeinen Versicherungsbedingungen für die Haftpflichtversicherung sowie die besonderen Bedingungen des Vertrages.

Die Höchstersatzleistung des Versicherers beträgt für die Berufshaftpflichtversicherung:

für Personenschäden ..... EUR (Mindestdeckungssumme: 500.000,00 EUR)

für Sach- und Vermögensschäden ..... EUR (Mindestdeckungssumme: 150.000,00 EUR)

je Versicherungsfall. Die Höchstersatzleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres beträgt das Zweifache dieser Deckungssummen.

Weiterhin bestätigen wir, dass die Tätigkeit des o. g. Ingenieurs/der o. g. Ingenieurin als **Prüfsachverständiger** für

technische Anlagen und Einrichtungen in Gebäuden       Erd- und Grundbau       Vermessungswesen

gemäß § 5 Abs. 1 Satz 3 der Hessischen Verordnung über Prüfberechtigte und Prüfsachverständige nach der Hessischen Bauordnung (Hessische Prüfberechtigten- und Prüfsachverständigenverordnung [HPPVO] vom 18. Dezember 2006 [GVBl.I, S. 747]), zuletzt geändert durch Verordnung vom 24. November 2015 [GVBl. Nr. 30 vom 14.12.2015 S. 547ff.] versichert ist.

Grundlage des Versicherungsschutzes sind die Allgemeinen Versicherungsbedingungen für die Haftpflichtversicherung sowie die besonderen Bedingungen des Vertrages.

Die Höchstersatzleistung des Versicherers beträgt für die Berufshaftpflichtversicherung:

für Personenschäden ..... EUR (Mindestdeckungssumme: 500.000,00 EUR)

für Sach- und Vermögensschäden ..... EUR (Mindestdeckungssumme: 500.000,00 EUR)

je Versicherungsfall. Die Höchstersatzleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres beträgt das Zweifache dieser Deckungssummen.

Prüfsachverständige

Der Versicherungsschutz besteht ab [ ] bis zum vereinbarten Vertragsablauf am [ ] und verlängert sich vertragsgemäß, falls der Versicherungsvertrag nicht zuvor gekündigt wird.

Bei Änderung, Unterbrechung oder Beendigung des Versicherungsvertrages verpflichtet sich das Versicherungsunternehmen, dies der Ingenieurkammer Hessen unverzüglich anzuzeigen. Eine mitteilungs-pflichtige Änderung ist insbesondere die Unterschreitung der Mindestdeckungssummen. Die Ingenieurkammer Hessen ist zuständige Stelle nach § 117 Abs. 2 Satz 1 VVG.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift/Stempel des Versicherungsunternehmens)

Ort, Datum